

PATENSCHAFTEN



Am Anfang des Schuljahres haben sich die Pinguine aus Klasse 4 die neuen Erstklässler als Paten gewünscht. Schnell fanden sich viele Paarungen, die wir in einer ersten Absprache festhielten und seitdem wunderbare Zusammentreffen beobachten. Die Großen haben zu Beginn eine spannende und witzige Schulrallye mit den Waldmeistern durchgeführt, im Unterricht gab es bereits einige Besuche, auf Hofpausen spielen sie herzlich miteinander oder üben das Stelzenlaufen und am Nachmittag teilen sich die Pärchen in den oberen und unteren Raum der jeweiligen Klasse auf, um in den Materialien der anderen zu Stöbern oder auch in größeren Gruppen zu spielen. Ein ganz beliebter Patentreff ist auch unsere Schulbibliothek. Auch wir Klassenlehrer sind ganz begeistert von dem ständigen Beisammensein der jüngsten und ältesten Grundschüler von AIMV. Nun wollen wir das gern auf verschiedenste Weise fördern und unterstützen und haben ein erstes offizielles Patenfest durchgeführt.



Nach einem gemeinsamen melodischen Einstieg gab es vier Stationen paarweise zu erfüllen. So durften die Hände des Patenkindes abgezeichnet und durch ein Interview mit Informationen gefüllt werden. Dann wurde die Vertrautheit im Patenpaar auf den Prüfstand gestellt, indem ein Pate den anderen mit verbundenen Augen zu einem Stuhl führen musste, worauf dieser sich setzen sollte. Kreativ ging es weiter, indem ein Bild entstand, das von beiden Kindern mit einem Stift gezeichnet wurde. Schließlich sollte sich eine Statue für seinen Paten erdacht werden, der dann so verweilen musste – ein besonders großer Spaß für alle! Den Schluss bildete eine Vorlesegeschichte zum Thema in beiden Klassen: *Weltall!* Ein sehr gelungener Schulvormittag, an dem die Freude auf das nächste Treffen in der Vorweihnachtszeit natürlich enorm geschürt wurde.